

Ausgabe 07 / Juli 2023 Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Altenberg bei Linz www.altenberg.at zugestellt durch post.at









Sommerimpressionen aus unserem wunderschönen Altenberg

GEHmeindeRADssitzung

Auf Einladung durch die Gemeinde gingen zahlreiche Mandatarinnen und Mandatare mit gutem Beispiel voran und erschienen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur "GEHmeindeRADsitzung."

Seite 03

Neuerstellung Örtliches Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan

In einem zweijährigen Prozess wurde das (ÖEK) und der Flächenwidmungsplan (FLWP) überarbeitet.

Seite 05

Gutes Zeugnis für Altenberger Finanzen durch KDZ

Dieser Check wird in Zusammenarbeit mit den österreichischen Gemeinden jährlich gemacht und bewertet die Bonität der Gemeinden.

Seite 06

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Altenbergerinnen und Altenberger!



ch hoffe sie können die Sommerzeit in unserer schönen Gemeinde für Urlaub und Erholung ausgiebig genießen. Die Ferienwochen schrei-

ten voran und schon steht die Herbstarbeit vor der Tür.

In unserer Gemeinde konnten im ersten Halbjahr zwei wesentliche grundlegende Strategieprogramme und Entwicklungspläne bis zur Beschlussfassung erarbeitet und vorbereitet werden, die in den nächsten Jahren für die Entwicklung unserer Gemeinde zentral sein werden. Das neue Örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK) mit dem Flächenwidmungsplan und der Klimastrategie für Altenberg. Das ÖEK wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und liegt nun beim Land Oberösterreich zur Stellungnahme und wird im Herbst/ Winter finalisiert. Die Klimastrategie liegt als Entwurf vor und wird Ende September im Gemeinderat beschlossen.

Generell ist derzeit in unserer Gemeinde vieles in Umsetzung und Finalisierung. So wurden Wasserleitungsverlängerungen und Sanierung durchgeführt, ist eine größere Kanalsanierung im Gange, wurden Straßensanierungen durchgeführt und Gehwege und Gehsteige errichtet. Der Kinderspielplatz in Oberbairing konnte eröffnet werden, das Biomasse-Nahwärmeheizwerk wurde in Betrieb genommen und erstmals befeuert und bei der Wohnanlage Raiffeisenweg die Dachgleiche gefeiert. Der Breitbandausbau im Bereich Oberbairing geht zügig voran. Sehr erfreulich ist auch, dass unser Altenberger Kinderferienprogramm so gut angenommen wird

Bei aller Freude über die vielfältigen Investitionen die

uns ich eines großen Zu-

laufs erfreut.

wir in unserer Gemeinde aufgrund der sorgfältigen Wirtschaftsweise umsetzen können und wir glücklicherweise noch über Rücklagen verfügen beschäftigt uns das Thema Zukunft der Finanzen der Gemeinden. Derzeit laufen die Verhandlungen zwischen Bund, Länder und Gemeinden über die Verteilung der Steuermittel. Und gerade die Gemeinden haben mit den Bereichen Soziales und Pflege, Krankenanstalten und Kinderbetreuung sehr stark steigende Ausgabenbereiche.

Die Gemeinden brauchen für die Bewältigung ihrer Aufgaben mehr Mittel. Die Jahre 2023 und 2024 stellen sich für die Gemeinden sehr schwierig dar und es können sehr viele Gemeinden ihren ordentlichen Haushalt nicht mehr ausgleichen. Hier braucht es Unterstützung für die Gemeinden, für die wir uns und ich mich auch persönlich auf den verschiedensten Ebenen einsetzen. Generell bekamen wir in Altenberg für unsere Finanzpolitik durch den Prüfbericht der Landesprüfung und durch den KDZ Quick-Check (Information dazu siehe in dieser Ausgabe) ein gutes Zeugnis ausgestellt.

Ich wünsche Ihnen einen weiteren schönen Sommer in unserer schönen Gemeinde Altenberg.

Mit freundlichen Grüßen

Lanne

Ihr Bürgermeister Michael Hammer

Inhalt

- 3 Veränderung in der Amtsleitung
- 3 **GEHmeinde- RADssitzung**aktive Fortbewegung
- 4 **Generalsanierung Hochstraße** Neuasphaltierung
- 5 **ÖEK und FLWP** Neuerstellung
- 6 **Gutes Zeugnis KDZ** Quick-Check
- 7 Finanzprognose deutliche Steigerung
- 8 **Spielplatz Oberbairing**Eröffnung
- 9 **Nahwärme** Eröffnungsfeier
- 10 **Mitfahrbankerl** drei Standorte
- 12 **Umweltthema** Exkursion
- 14 **Essen auf Rädern** Dankeschön
- 18 **Gesundheitsthema** E-Rezept
- 19 Neues aus der Bibliothek geheime Buch
- 20 **Krabbelstube**Assistenzkraft gesucht
- 22 **Volksschule** neue Leitung
- 23 **Mittelschule**Bienen-Wanderweg
- 26 **Feuerwehr**Landesbewerb Aspach
- 28 **Musikverein** Auszeichungen
- 29 **Gesellschaftsthema** Sonnwendfeuer
- 35 **Gemeinderat** Sitzungstermine
- 36 **Veranstaltungskalender** Was ist los in Altenberg?

Personelle Veränderung in der Amtsleitung

Im Bereich der Amtsleitung unserer Marktgemeinde wird es in den nächsten Monaten zu einem personellen Wechsel kommen.

nsere Amtsleiterin Mag. Birgit Zimmermann wird mit Ende Oktober 2023 einvernehmlich die Amtsleitung unserer Marktgemeinde abgeben und sich privat wie beruflich verändern und die Funktion der Stadtamtsleiterin in Vöcklabruck übernehmen. Hierzu gratulieren wir bereits jetzt sehr herzlich und wünschen alle Gute! Derzeit werden amtsintern entsprechende Gespräche für die Übergangszeit geführt und die nötigen Schritte und Gremienbeschlüsse vorbereitet, um eine geordnete Übergabe zu ermöglichen und um die gewohnte Qualität unserer Gemeindeverwaltung auch in Zukunft sicherzustellen.



Mitte August wird sich der Gemeindevorstand mit der öffentlichen Ausschreibung des Amtsleitungspostens und des Auswahlverfahrens befassen. Mögliche Interessenten können sich für nähere Informationen bei Bürgermeister Michael Hammer melden. Sobald die Ausschreibungsunterlagen fertiggestellt sind werden diese öffentlich kundgemacht.

GEHmeindeRADssitzung in Altenberg bei Linz

Am 27.06.2023 fand in Altenberg eine Gemeinderatssitzung der besonderen Art statt.

uf Einladung durch die Gemeinde gingen zahlreiche Mandatarinnen und Mandatare mit gutem Beispiel voran und erschienen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur "GEHmeindeRADsitzung." Durch die aktive Fortbewegung konnte ein körperlicher Ausgleich zur Sitzung geschaffen werden, die wir – wie der Name verrät – hauptsächlich im Sitzen verbringen. Gleichzeitig erleichterte der angeregte Geist den Mandatarinnen und Mandataren ein effektives Behandeln der Sitzungspunkte.

Die Aktion "GEHmeindeRADsitzung" macht darauf aufmerksam, dass die Art und Weise wie wir unterwegs sind, einen wesentlichen Einfluss auf die Lebensqualität in der Gemeinde hat: Je mehr Menschen ihre Wege zu Fuß oder mit dem

Rad zurücklegen, desto lebendiger, kommunikativer und sicherer wird die Gemeinde. Die Marktgemeinde Altenberg bei Linz und die FahrRad Beratung OÖ bedanken sich herzlich bei allen Teilnehmenden.



Gemeindeübergreifende Energieraumplanung zum Ausbau Erneuerbarer Energie

er Gemeinderat hat beschlossen gemeinsam im Bezirk Urfahr-Umgebung eine Energieraumplanung zu erstellen. Dabei soll der Ausbau von Erneuerbarer Energie und vor allem von Photovoltaik gemeinsam mit den Netzbetreibern geplant und gesteuert werden, damit es hier zu keinem ungesteuerten Wildwuchs kommt. Ziel dabei ist es als Gemeinden am notwendigen deutlichen Ausbau der Erneuerbaren Energien positiv mitzuwirken.

Verkehrssicherheitsprojekt Gehweg Hochstraße



erkehrssicherheit uns ein besonderes Anliegen. Wir haben hier schon einiges umgesetzt in letzter Zeit.

Derzeit ist der Gehweg Hochstraße vom Leimbühel bis zum Hochtann in Arbeit. Ein weiteres wichtiges Projekt für mehr Verkehrssicherheit für die Fußgänger.

Generalsanierung Hochstraße - Oberbairing und Sanierung Stöttnerweg

m Bereich der Hochstraße in Oberbairing wird nicht nur der Gehweg deutlich ausgebaut und erweitert sondern auch die gesamte Hochstraße von Oberbairing bis Abzweigung Kitzelsbach (Reichetseder) generalsaniert.

Am 24.07.2023 haben dazu die Fräsarbeiten begonnen und daher ist die Hochstraße auch für einige Zeit komplett gesperrt.

Im Juli wurde auch ein Teilstück des Stöttnerwegs asphaltiert. Damit haben wir wieder ein Stück Straße im Gemeindegebiet saniert

> Autor dieser Berichte: Bgm. Michael Hammer









Neuerstellung Örtliches Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan -

Entwürfe beschlossen und an Land Oberösterreich zur Stellungnahme übermittelt

nter dem Motto "Der Zukunft Raum geben" wurde in einem zweijährigen Prozess das Örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK) und der Flächenwidmungsplan (FLWP) überarbeitet.

In Altenberg ist es uns wichtig eine vorausschauende und nachhaltige Raumplanung zu betreiben. Als eine der ersten Gemeinden in Oberösterreich haben wir nach den neuen Strategien und Richtlinien das ÖEK überarbeitet. Ziele dabei sind eine geordnete Bebauung, der Schutz von Natur und Umwelt, der sparsame Umgang mit Grund und Boden, die Sicherstellung von Bauland bzw. Wohnraum vor allem für die einheimische Bevölkerung, die Verzahnung mit der regionalen Raumplanung und die Festlegung von Bebauungsdichten.

Es haben hierzu vielfältige Beratungen stattgefunden und nun wird das Konzept dem Land Oberösterreich zur Stellungnahme vorgelegt. In weiterer Folge sollen die Planungen

öffentlich den Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt und diskutiert werden bevor sie dann im Gemeinderat beschlossen werden.



Die fertiggestellten Planunterlagen vor der Übermittlung an das Land Oberösterreich

Wohnraum für Altenberg

m 21. Juli haben wir im Rahmen einer Gleichenfeier den Fortgang des Wohnbau-Projekts Raiffeisenweg mit 50 Wohnungen gemeinsam mit den Bauherrn, Gemeinde, Baufirmen mit den Mitarbeitern und vor allem

den künftigen Besitzern und Bewohnern gefeiert.

Hier entsteht hochqualitativer Wohnraum in zentraler Lage.



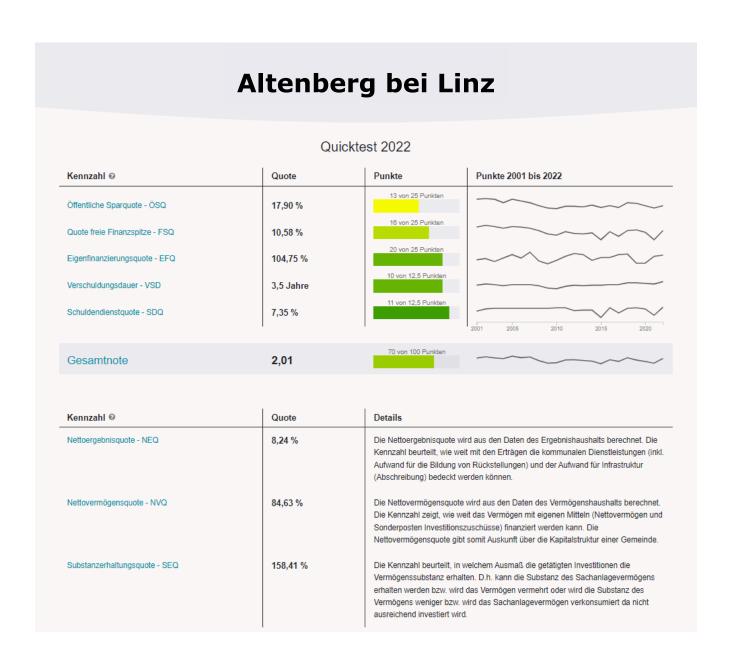


Wir freuen uns über die positive Entwicklung des Projekts und dass hier zukünftig mit 100% Altenberger Biomasse geheizt wird. Hiermit wünschen wir jetzt schon allen Bewohnerinnen und Bewohnern viel Freude und alles Gute!

Gutes Zeugnis für Altenberger Finanzen durch KDZ Quick-Check

Autor: Bgm. Michael Hammer

Ein durchaus sehr gutes Zeugnis stellt der vom KDZ (KDZ -Managementberatungsund Weiterbildungs GmbH) erstellte Quick-Check der Marktgemeinde Altenberg bei Linz aus. Dieser Check wird in Zusammenarbeit mit den österreichischen Gemeinden jährlich gemacht und bewertet die Bonität der Gemeinden.



er KDZ-Quicktest ist ein Kennzahlenset, dass seit 20 Jahren in der Gemeindepraxis genutzt wird und erprobt ist. Mittels dieser Kennzahlen bzw. Kennzahlensets wird für die Gemeinde ein Überblick geschaffen und einfach über den Stand eines Gemeindehaushalts informiert.

Diese Information ist für die Steuerung eines Gemeindehaushalts relevant, außerdem erleichtern diese Kennzahlen Vergleiche von Gemeinden unterschiedlicher Größe. Altenberg wird hier durchwegs positiv bewertet und liegt auch im Vergleich mit Nachbargemeinden und ähnlichen Gemeinden ganz gut.

Um den aktualisierten Quicktest für Altenberg abzurufen, wählen Sie Altenberg auf **www.offenerhaushalt.at** aus und klicken unter "Spezielle Darstellungen" auf den Button "Visualisierung" bei "KDZ-Quicktest".

Schwierige Jahre 2023 und 2024 für Finanzen der Gemeinden

Autor: Bgm. Michael Hammer

Die Jahre 2023 und 2024 sind für die Gemeinden äußerst schwierige Jahre und es wird immer schwieriger den ordentlichen Haushalt auszugleichen trotz sparsamen Wirtschaftens.

Für Altenberg stellt sich das zum Beispiel für 2023 so dar:

- Ursprüngliche Prognose Finanzministerium Steigerung Steueraufkommen im Vergleich zu 2022 ist beinahe gleichbleibend
- Aktuelle Prognose Juli 2023:
 Sinken des Steueraufkommens im Vergleich zu 2022 um -1,82 % (= rund 90.000 Euro im Vergleich zu 2022).
- Mehrkosten 2023 im Vergleich zu 2022:
 rd. + 550.000 Euro (Personalkosten + 150.000 Euro, Sozialhilfebeitrag +100.000 Euro, Krankenanstaltenbeitrag + 150.000 Euro, Energiekostensteigerung + 70.000 Euro, Steigerung Abgang Kindergarten und Krabbelstube, allgemeine Kostensteigerungen,...).
- Die **aktuelle Prognose für 2024** ist ein Ansteigen des Steueraufkommens auf das Niveau von 2022 bei erwartbaren deutlich ansteigenden Ausgaben aufgrund der Preis- und Lohnentwicklung.

ies ist auch der Hintergrund warum die Gemeinden im Zusammenhang mit den Finanzausgleichsverhandlungen vor allem in den Bereichen Soziales, Krankenanstalten und Kinderbetreuung entlastet werden müssen, da ansonsten die Finanzierung nicht sichergestellt werden kann. Bereits heuer können sehr viele Gemeinden

den Haushalt nicht mehr ausgleichen oder nur mehr durch Rücklagenzuführungen.

Geschätzte Gemeindebevölkerung

Derzeit häufen sich die Baustellen im Gemeindegebiet von Altenberg, sei es der Ausbau vom Glasfaser, des Stromnetzes oder auch der notwendige Austausch von Wasserleitungen und die Sanierungen von Gemeindestraßen und Güterwegen.

as bringt teils Umleitungen, Teilsperrungen oder Vollsperrungen mit sich. Die Marktgemeinde Altenberg ist bemüht diese nach Möglichkeit so transparent wie möglich für alle Bürger zu veröffentlichen.

Um die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, wurden diese teilweise auch in die Sommermonate verlegt (u.A.: Kindergartenund Schulbus).

Im Zuge der Bauarbeiten tauchen immer wieder Fragen oder Anregungen aus der Bevölkerung auf, auf welche man so gut es geht, eingeht. Auch haben wir Verständnis für den Unmut, wenn größere Umwege auf dem Nachhauseweg notwendig sind und sind auch bemüht, die Zu- und Abfahrt zu den Anrainergrundstücken soweit es möglich ist zu berücksichtigen und zu ermöglichen. Im Zuge der notwendigen Totalsperre auf der Hochstraße ist es leider trotz mehrmaliger Ankündigung sowie den aufgestellten Hinweiszeichen zu unschönen Szenen gekommen.

So mussten Gemeindemitarbeiter sowie Mitarbeiter externer Firmen teils Nachhilfeunterricht in der Bedeutung von Straßenverkehrszeichen geben oder auch als Stresstherapeuten für diverse Straßenverkehrsteilnehmer agieren.

In diesem Sinne, soll auch erwähnt werden, dass wir uns bei den Anrainern der Hochstraße sowie angrenzenden Straßen für das Verständnis und die Geduld bedanken.

Im Sinne eines guten Miteinander und einer schnellen Baustellenabfolge ersuche ich Sie um Ihre Unterstützung und stehe Ihnen gerne für Anregungen zur Verfügung.

Bauhofleiter Gerald Gschwandtner

Neuer Kinderspielplatz Oberbairing ist geöffnet

In den letzten Monaten wurde im Zentrum von Oberbairing ein kleiner, feiner, gemütlicher Kinderspielplatz errichtet.

Autor: Bgm. Michael Hammer

ieser bringt eine Erweiterung des Angebots für unsere Familien und Kinder. Der Spielplatz ist seit Mittwoch, 12. Juli 2023 geöffnet. Wir laden alle Familien ein den neuen Spielplatz zu nutzen. Wir danken der Fam. Mayr für die sehr gute Kooperation und zur Verfügungstellung des Grundstücks, der Landjugend, dem Bauhof und den Gemeindemitarbeitern und den ausführenden Firmen für ihre wertvolle Arbeit.

Wir freuen uns wenn viele Kinder Freude am neuen Spielplatz haben.





Verlorene Reisedokumente

Reisen Sie nie mit einem als gestohlen oder verloren gemeldeten Reisedokument.

as Dokument wird in der INTERPOLDatenbank für gestohlene oder abhanden gekommene Reisedokumente (SLTD)

ausgeschrieben, auf die alle 190 Mitgliedsländer Zugriff haben. Die Einreise oder das Boarding werden verweigert. Das Reisedokument wird sichergestellt, um eine künftige Benutzung zu verhindern. Sie können nicht reisen.



Biomasse-Nahwärme Altenberg 2 in Betrieb

Am 24.Juli wurde das in Rekordzeit projektierte und umgesetzte Biomasse-Nahwärmeheizwerk Altenberg 2 in Betrieb genommen und erstmals eingeheizt.



ieses ist ein weiterer wichtiger Schritt zum Ausbau von nachhaltiger erneuerbarer



Autor: Bgm. Michael Hammer

Energie und zum Ausstieg aus Öl und Gas. Die Biomasse-Nahwärme Altenberg II hat im Endausbau 1,2 Megawatt. Hier werden mit 100% heimischer Biomasse Hunderte Haushalte mit sauberer Energie von rund 50 heimischen Bauern versorgt.

Danke und Gratulation an die Nahwärme Altenberg mit Franz Weber und allen die mitgewirkt haben zu diesem tollen Projekt und danke für die sehr gute Zusammenarbeit!



Autorin: Silvia Schwarz

Mitfahrbankerl in Altenberg

Seit Herbst letzten Jahres stehen in Altenberg drei Mitfahrbankerl.

Die Standorte sind:

- Linzer Straße (Nähe Kreisverkehr)
- Gallneukirchner Straße (gegenüber Fa. Keplinger)
- Oberbairing (beim Feuerwehrhaus)

Das Prinzip ist einfach: Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, setzt sich auf das Mitfahrbankerl. Vorbeifahrende Verkehrsteilnehmer halten an, nehmen Wartende mit und bilden so eine spontane und eigenverantwortliche Mitfahrgemeinschaft. Die Mitfahrbankerl können durchaus auch für regelmäßige Fahrgemeinschaften als Treffpunkt dienen. Darüber hinaus ist es ein weiterer Schritt in Richtung klimafreundliche Mobilität für die Zukunft.





Auch Bürgermeister Michael Hammer sowie Elisabeth Gierlinger, Obfrau des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz nutzen die Mitfahrbankerl in Altenberg. Wir freuen uns über Fotos, wie von Ihnen das Mitfahrbankerl genutzt wird, gerne an gemeindeamt@altenberg.at schicken.

Auch in einigen weiteren Gemeinden sind die Bankerl bereits verfügbar.



Initiative "Natur im Garten"

Altenberg nimmt seit heuer auch an der Initiative "Natur im Garten" des Landes
Oberösterreich teil.

Autor: Bgm. Michael Hammer

abei geht es um die Förderung von ökologischer Grünraumpflege im öffentlichen Raum und Privatgärten und die Stärkung der Biodiversität und Artenvielfalt. In diesem Zusammenhang gibt es auch fachliche Begleitung. Am Freitag, 21. Juli haben wir mit dem Landschaftsarchitekten Dipl.-Ing.

Gregor Mader öffentliche Flächen, Spielplätze und Retensionsbecken besichtigt, um hier Vorschläge für Verbesserungen zu erhalten. Diese wollen wir dann in weiterer Folge auch umsetzen.

Auch die geplante Begrünung rund um das "Haus der Gesundheit" war Thema.



Erstes Natur im Garten-Café am Parzerweg



ie Gemeinde Altenberg ist seit heuer Natur im Garten-Gemeinde, das heißt, wir tragen Verantwortung für unsere Umwelt und den Schutz der Artenvielfalt, indem wir unsere öffentlichen Grünflächen naturnah gestalten und pflegen.

Auch Privatgärtner/innen sind herzlich eingeladen, bei Natur im Garten mitzumachen, können sich jederzeit um die Auszeichnung bewerben und bekommen die Igel-Plakette für ihren Garten.





Die Anmeldung erfolgt über das Oö. Gartentelefon unter ooe@gartentelefon.at oder 0732/ 7720-17720.

Wir wollen uns vernetzen und voneinander lernen. Interessierte waren daher am 7. Juli zum Natur im Garten-Café am Parzerweg eingeladen, in den Garten von Melissa Kennedy und ihrem Mann Jan, wo der Natur bereits seit Jahren viel Raum gegeben wird.

Mehr als 30 Personen folgten der Einladung, informierten sich und



tauschten sich bei Café und Kuchen über das Naturgärtnern aus, zu späterer Stunde wurde dann angeregt bei Würstel und Bier weiterdiskutiert. Naturgärtner/innen reisen offensichtlich bevorzugt mit dem Fahrrad an.



Autorin: Elisabeth Gierlinger



Exkursion zum Barbarafriedhof Linz

Am 16. Juni lud der Arbeitskreis Bienenfreundliche Gemeinde zu einem Besuch des Barbarafriedhofs ein, der als naturnaher städtischer Friedhofspark und grüne Oase mitten in Linz gilt.

erzlichen Dank an unser Arbeitskreis-Mitglied Martin Haslinger, der dort beschäftigt ist und die interessante Exkursion organisierte.

Betriebsleiter und Gärtnermeister Stefan Oberklammer führte uns

fachkundig und charmant durch den Friedhofspark mit seinen mehr als 1.200 großen Bäumen und 750 Großsträuchern, wo zahlreiche Bienen und andere Kleintiere einen Lebensraum finden. Die vorbildliche ökologische und vielfältige Gestaltung hat uns beeindruckt.





Stefan Oberklammer







Tafeln bei den Blumenwiesen informieren über deren Bedeutung für die Artenvielfalt.





Ein "Wolkenbruch" meldete sich zu Wort als wir über die Herausforderung der zunehmenden Trockenheit im Friedhofspark redeten.



Die Umwelt Profis starten Kund*innenund Nicht-Kund*innenbefragung

Ziel der Befragung ist es, die Meinung der Kund*innen und Nicht-Kund*innen einzuholen, um die Dienstleistungen der Altstoffsammelzentren (ASZ) kontinuierlich zu verbessern.

ie Teilnahme an der Befragung und am Gewinnspiel ist bis 30.09.2023 möglich und bietet eine gute Gelegenheit, die eigenen Bedürfnisse und Anliegen bezüglich der Abfallentsorgung einzubringen.

Die Umfrage dauert nur wenige Minuten, und alle Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Die Umwelt Profis freuen sich über eine rege Teilnahme an der Befragung und bedanken sich im Voraus für die wertvolle Unterstützung.



Link zur Online-Befragung: https://ww3.unipark.de/uc/Umweltprofis/

Online-Befragung der ASZ-Kund*innen und Nicht-Kund*innen

Umfrage ausfüllen und gewinnen!



1. Preis
1 x Klimaticket für OÖ

2. + 3. Preis

je 1 Hotelgutschein im Wert von € 500,--



Die oben genannten Preise werden unter allen Teilnehmer*innen verlost. Angaben zum Datenschutz und die Teilnahmebedingungen sind über den QR-Code oder den Link einsehbar. Die Teilnahme ist bis Ende September 2023 möglich.



ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

www.umweltprofis.at

Caritas-Erholungstage: Der Abstand vom Alltag gibt neue Kraft

Caritas

Die Caritas bietet von 8. bis 13. Oktober für pflegende Angehörige Erholungstage im Hotel Lavendel in Windischgarsten an.

"Gerade für Menschen, die zu Hause ihre Angehörigen monatelang oder oft schon jahrelang betreuen, ist es wichtig, auch einmal aus dem Alltag auszusteigen. Das gibt neue Energie, von der schlussendlich beide profitieren – der Betreuende und die zu pflegende Person", weiß Sonja Zauner, Leiterin der Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige. Anmeldungen sind ab sofort unter 0676 8776 2448 möglich. Anmeldeschluss ist der 20. September.

Die fünf Erholungstage bieten allen, die zu Hause einen pflegebedürftigen oder beeinträchtigten Angehörigen betreuen, die Möglichkeit, sich auf sich selbst zu konzentrieren und sich mit Menschen, die in derselben Situation sind, auszutauschen. Viele Angehörige haben auch Sorge, den zu pflegenden Menschen

zurückzulassen. Die Caritas-Mitarbeiterinnen beraten gerne über praktische und auch finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Für den Erholungsurlaub ist zudem ein Urlaubszuschuss für die Hotelkosten von maximal 225 Euro vom Land OÖ möglich – für Teilnehmende, die zu Hause einen Angehörigen mit Pflegestufe 3 oder mehr pflegen. Der Zuschuss ist mittels Formular auf www.pflegeinfo-ooe.at unter "Finanzielles und Rechtliches" zu beantragen.

Bei den Erholungstagen können die Teilnehmenden nicht nur ausspannen und auf andere Gedanken kommen. Der Urlaub soll auch Energiequelle für die Zeit danach sein, weshalb Caritas-Mitarbeiterinnen eine thematisch passende Begleitung anbieten. Dazu gehören gemeinsame Wanderungen, viele Möglichkeiten für Gespräche,

Einladungen zu Morgengymnastik, Singen, Tanzen und anderes mehr. Die Urlauber*innen können selbst entscheiden, ob und an welchen Angeboten sie teilnehmen wollen.

Informationen und Anmeldung bis 20. September: Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige, Tel.: 0676 87 76 24 48, E-Mail: pflegende. angehoerige@caritas-ooe.at, www. caritas-ooe.at/pang



Autor: Bgm. Michael Hammer

Dank an ehrenamtliche "Essen auf Rädern" - Mitarbeiter

"Essen auf Rädern" ist ein sehr beliebtes Service für unsere älteren Mitbürger.

n Altenberg nutzen derzeit 12 Personen dieses Service eines täglichen warmen Mittagessens. Dieses wird in unserer Region von zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitern unter Leitung von Werner Unfried durchgeführt. Auch zahlreiche Altenbergerinnen und Altenberger engagieren sich hier ehrenamtlich.

Es ist bereits Tradition geworden, dass einmal im Rahmen einer Dienstbesprechung "Danke" für diese so wertvolle Tätigkeit gesagt wird. Dazu werden alle Helferinnen und Helfer vom Bürgermeister und der Gemeinde zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Danke für eure so wertvolle Arbeit!





Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Nutze die Möglichkeit einen Vorbereitungskurs aus den vielfältigen Kursprogrammen von Kursanbietern zu besuchen - kostenfrei!

Als Lehrling erhältst du die vollen Kurskosten inkl. USt. für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt.

Voraussetzung:

- Der Kurs wurde selbst bezahlt
- Das Lehrzeitende liegt maximal 36 Monate zurück bzw. der/die Kurs(e) wurden frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen

Einreichfrist:

Spätestens 6 Monate nach Kursende

Einreichunterlagen:

- Förderantrag (<u>www.lehre-foerdern.at</u>)
- Teilnahmebestätigung/Rechnung/Zahlungsbeleg

Geltungsbereich:

• Lehrlinge aus Unternehmen/landwirtschaftlichen Betrieben/Gebietskörperschaften

Du trittst zur Lehrabschlussprüfung noch einmal an - kostenfrei!

Es kann schon einmal vorkommen, man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung nicht. Probiere es nochmal, beim zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Coaching - weil ein guter Coach nicht nur im Sport wichtig ist!

Das Lehre statt Leere - LEHRLINGSCOACHING - kostenfrei!

Du hast das Gefühl, dass manche Dinge bei deiner Arbeit besser laufen könnten? Viel besser sogar. Da kann geholfen werden! Professionelle Coaches helfen vertraulich bei der Lösung von Problemen.

Anmeldung und weitere Informationen findest du unter: www.lehre-statt-leere.at oder rufe die Hotline 0800 220074



Achtung! Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen können die zuvor genannten Förderungen nicht in Anspruch nehmen.

Detaillierte Informationen und Fördervoraussetzungen findest du unter: www.lehre-foerden.at

Kontakt:



Wirtschaftskammer OÖ Service Lehre - Lehre.fördern Wiener Straße 150 | 4020 Linz T: 05-90909-2010 | F: 05-90909-4089



M: lehre-foerdern@wkooe.at
W: www.lehre-foerdern.at
W: www.lehre-statt-leere.at

Gesunde Gemeinde informiert



Gemeinsam geht's einfach leichter!

Warum Hilfe annehmen so schwierig ist und wie es gelingen kann.

Hilfe zu holen, kostet vielen Menschen eine enorme Überwindung und geht nicht selten mit Schamoder Schuldgefühle einher. "Es geht schon!" Bis es jedoch nicht mehr geht. Viele betreuende und pflegende Angehörige sehen sich früher oder später damit konfrontiert, dass Hilfe von außen plötzlich doch nötig wird. Anfängliche Unsicherheiten, oder gar Misstrauen gegenüber externen Unterstützungsleistungen sind völlig normal.

Bevor die eigene Energie ausgeht, ist eine zusätzliche Stütze für alle Beteiligten eine enorme Erleichterung im Alltag – diese schenkt Zeit, Zeit, die man auch mal für sich braucht, denn zu viele **pflegende Angehörige sind langfristig überfordert** oder erkranken an Burnout!

Folgende <u>Checkliste</u> kann helfen, es Ihnen und Ihrem Umfeld so leicht wie möglich zu machen, fremde Unterstützung anzunehmen:

- ✓ Fragen Sie sich: "Welche Erwartungen habe ich an mich selbst und wo sind meine Hindernisse, Unterstützung in Anspruch zu nehmen?". Kontrolle abzugeben fällt häufig schwer. Es zeigt von Stärke, einsichtig zu sein, dass man nicht alles alleine schafft und aktiv um Hilfe bittet!
- ✓ Seien Sie ehrlich und schätzen Sie die Lage realistisch ein wo wird langfristig Hilfe nötig werden? Fragen Sie sich dabei: Wo kann ich mir Hilfe vorstellen, wo sind meine Grenzen? Eine frühe Planung bzw. unverbindliche Anfragen können bereits Unsicherheiten abschwächen und Vorbehalte auflösen. Fragen Sie bei vertrauten Personen nach, wie es bei ihnen läuft.
- ✓ Für die pflegebedürftige Person war es vermutlich vorher schon eine Überwindung, Betreuung und Pflege anzunehmen. Besprechen Sie Tabus oder Wünsche, aber auch welche Vorteile es für Sie beide bringen kann. Bedenken Sie: es geht um Ihre **Entlastung!**
- ✓ Sie entscheiden und müssen sich mit der Hilfe auch **wohlfühlen** können! Das fördert Vertrauen und eine langfristig gute Zusammenarbeit.
- ✓ **Hilfe und Unterstützung kann aber vielfältig aussehen.** Viele Personen können eine Stütze im Versorgungssystem sein die Freundin, die bei Sorgen zuhört oder der Nachbar, der Arztfahrten übernimmt.

Die meisten Menschen freut es, wenn sie um Hilfe gebeten werden – es fördert eine soziale Gemeinschaft!









treffpunkt: TANZ

..... die etwas andere Art zu tanzen!

Bewegung für Körper und Geist, Spaß und Lachen für die Seele. Freude in der Gemeinschaft erleben, tanzend zu einem positiven Lebensgefühl.

... bietet Frauen und Männern ab der Lebensmitte die optimale Möglichkeit in einer Gruppe zu tanzen.

Keine Tanzvorkenntnisse und kein fixer Tanzpartner erforderlich!

Eine besondere, methodische Vorgangsweise ermöglicht es, die Tänze schnell zu erlernen und lustvoll zu tanzen.

Diese Tanzmöglichkeit wird im Rahmen der "Gesunden Gemeinde Altenberg" angeboten und startet

ab 11. September 2023 jeden Montag Zum Kennenlernen 1 Schnupperstunde gratis!

von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gasthaus Prangl

MindestteilnehmerInnen 12 Personen - pro Abend € 5,-Anmeldung und Infos bei den Tanzleiterinnen

Hermine Neumüller Anneliese Obermüller

0650/5137117 oder 07230/8584 0664/4635640 oder 07230/7210

... sei dabei, wir freuen uns auf DICH!

www.tanzenabderlebensmitte.at



Zutaten: 4 Portionen

200 g Feta frische Basilikumblätter 1/2 Bund Schnittlauch 100 g Blattspinat Knoblauch 80 g Bergkäse gerieben 1 Eiklar 4 Strudelteigblätter 2 EL Olivenöl zum Bepinseln

Zubereitung:

Feta mit einer Gabel grob zerdrücken, Basilikumblätter und Blattspinat hacken, Schnittlauch und Knoblauch fein schneiden mit dem Bergkäse vermengen und abschmecken. Ein Strudelteigblatt auf die Arbeitsfläche legen und dünn mit Öl bepinseln, die obere auf die untere Hälfte falten. In Rechtecke schneiden und die Teigränder mit dem verquirlten Eiklar bestreichen. Die Fülle in die Mitte setzen, die Enden über die Füllung einschlagen und einrollen. Mit Öl bepinseln und im vorgeheizten Rohr bei 200°C ca. 10 min goldbraun backen.



Salz, Pfeffer

Eine geschickte Auswahl an Fertigprodukten (z. B. Strudelteig) erweitert im Homeoffice die schnelle und gesunde Küche - immer mit frischen Lebensmitteln (Gemüse. Salat, Obst) aufwerten!

Weitere Rezente sowie Infos und Tipps finden Sie auf www.gesundes-oberoesterreich.at







Umweltschutz to go!

ie gehören fast schon selbstverständlich zum alltäglichen Anblick: herumliegende Tschickstummel. Doch was für viele eine Kleinigkeit ist, summiert sich in Österreich auf etwa 4.500 bis 5.500 Tonnen gerauchter Zigaretten im Jahr. Viele Stummel werden nicht richtig entsorgt, sondern achtlos weggeworfen. Diese enthalten Gifte, die für Mensch und Tier gefährlich werden können. Zusätzlich stellen die Tschickstummel ein optisches Ärgernis dar und das Wegräumen kostet Geld.

Also liebe Raucher:innen: Bitte denkt beim nächsten Zug an unsere Umwelt und nehmt den Tschickstummel wieder mit. Holt euch

den kostenlosen Taschenaschenbecher am Gemeindeamt (solange der Vorrat reicht).



Quelle: BAV

So funktioniert Ihr neues E-REZEPT:

- Schritt 1: Die Ärztin bzw. der Arzt erstellt und speichert das e-Rezept im e-card System.
- Schritt 2: Auf Wunsch erhalten Sie von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt einen Ausdruck Ihres e-Rezeptes. Mit Ihrer Handy-Signatur bzw. ID Austria können Sie den e-Rezept Code und die alphanumerische e-Rezept ID elektronisch unter www.meinebvaeb.at , www.meineoegk.at , www.svsgo.at bzw. www.meinesv.at oder in den zugehörigen Apps abfragen.
- Schritt 3: In der Apotheke wird das e-Rezept durch Scan des Codes, durch Stecken der e-card oder durch Eingabe der e-Rezept ID aus dem e-card System abgerufen
- Schritt 4: Sie erhalten das verschriebene Medikament.

Das Einlösen eines Rezeptes nur anhand der Sozialversicherungsnummer ist seit 1. Juli 2023 NICHT mehr möglich.



Neues aus der Bibliothek

Wer findet das geheime Buch?

eim Ferienspiel der Bibliothek Altenberg ging es heuer um ein geheimes Buch. 21 Mädchen und Buben trafen sich am 18.07.2023 im Pfarrheim und machten sich auf die spannende Suche. Nach einem Eröffnungsspiel zum Kennenlernen wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt. Sie konnten bei verschiedenen Stationen Bücherkarten tauschen und gleiche Buchtitel sammeln. Als Stärkung gab es zwischendurch Brote, Gemüse und Kuchen. Danach ging es flott mit dem Tauschen weiter. Ziel war es, so viele Bücher wie möglich zu sammeln und auch das geheime Buch, das erst am Schluss aufgelöst wurde, in der Büchersammlung zu haben.

Die Gewinner bekamen kleine Preise und für alle war eine kleine Erinnerung vorbereitet.

Das geheime Buch wird viel gelesen und konnte durch verschiedene Hinweise enträstelt werden:

- Das Buch handelt von einem Mann.
- Sein Freund ist ein Zauberer.
- Er hat einen schwarzen Bart und Haare.
- Das Lied "Alles neu macht der Mai" gefällt ihm sehr.

Die Lösung des geheimen Buches findet Ihr in der nächsten Ausgabe.



Öffnungszeiten:

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Die Öffnungszeiten am Montag können alle LeserInnen nutzen, Vorrang haben die Schüler der Volksschule.

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr (nur an Schultagen)

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr Samstag: 18.30 - 19.30 Uhr Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr

Autorin: Sandra Lackinger



Besuch der Ganztagesschule

ie Ganztagesschule war in den Ferien in der Bibliothek und stöberte in den Büchern. Die Kinder genossen es, vorgelesen zu bekommen und Zeit zu haben, verschiedene Bücher anzuschauen und sich darüber auszutauschen. Einige Kinder konnten lesenswerte Bücher zeigen und sich gegenseitig Lesestoff empfehlen.



Büchertipp

Erika Pluhar erinnert sich an die Kindheit und Jugend ihrer Schwester: berührend und einfühlsam.

Offen und schonungslos beschreibt Erika Pluhar die traumatisierende Kriegskindheit und Nachkriegsjugend ihrer Schwester, die allzu früh viel Verantwortung übernehmen, sich anpassen und fügen musste. Einschneidende Veränderungen prägen Gittis

Kindheit und Jugend: Nach den ersten Lebensjahren in Brasilien folgt der Umzug nach München, wo der Vater eine Karriere in der nationalsozialistischen Partei einschlägt, die die Familie schließlich ins besetzte Polen führt. Der Krieg bestimmt immer mehr den Alltag und Gitti muss sich dem Erwachsenwerden stellen ... "Besser, die Traurigkeit in sich verbergen und zu einem Geheimnis werden lassen. Es wird

zu einem geheimen Raum, der nur mir gehört und für alle anderen unsichtbar bleibt, dachte sie."



Pädagogische Assistenzkraft für Krabbelstube gesucht

Die Pfarrcaritas-Krabbelstube Altenberg sucht ab 04.09.23 eine pädagogische Assistenzkraft für ein Stundenausmaß von 29,5 Wochenstunden.



alls Sie Interesse haben, sich in einem engagierten, freundlichen, erfahrenen Team abwechslungsreichen Aufgaben zu stellen, dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Bei Fragen,... kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter 0664 88 92 96 92.



Die Bewerbungsunterlagen können Sie per Post an Raiffeisenweg 8, 4203 Altenberg oder per Mail (KS417107@pfarrcaritas-kita.at) an uns senden!

Wir freuen uns auf Sie!

Autorin: Pamela Sandner

Wir feiern unser Sommerfest!

Am 28.06. wurde in der Krabbelstube mit allen Kindern und deren Familien ein Sommerfest gefeiert.

ach der Begrüßung trafen wir uns rund um das Schwungtuch und es wurden gemeinsam die Lieder "Wir Krabbelstubenkinder" und "Auf der grünen Wiese" gesungen.

Alle Familienmitglieder wurden eingeladen mitzumachen und kräftig mitzusingen.

Danach wurde das Buffet eröffnet und im Krabbelstubengarten gepicknickt. Es gab eine Würsteljause, verschiedene Mehlspeisen, Knabbereien und Getränke.

Anschließend nutzten die Kinder die Zeit zum gemeinsamen Spiel und tobten dabei vergnügt umher.

Die Eltern hatten die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen und wir ließen unser Sommerfest gemütlich ausklingen.

Wir wünschen allen Familien einen erholsamen Sommer!





Der Sommer im Kindergarten

Wir genießen die schönen, sonnigen Tage und verbringen sehr viel Zeit im Freien - im Garten, im Wald oder am Spielplatz.

as Matschen im Sand oder Abkühlen mit Wasser ist immer ein Highlight und regt die Kinder zu besonderen Körpererfahrungen an. Viele Gruppen wandern zu Kindergartenkindern nach Hause und dürfen den ganzen Vormittag in dem Garten der Familie spielen. Die Vorfreude auf diese Ausflüge ist immer groß und die Abwechslung zum Kindergartenalltag genießen die Kinder sehr.

Es gibt auch viel zu feiern!
Neben den Geburtstagsfeiern der
Sommerkinder feiert jede Gruppe
mit den Familien ein gemeinsames
Sommerfest. Dabei gibt es viele
verschiedene Ideen, wie die Aufführung eines Theaterstückes, oder
einer gemeinsamen Wanderung.

Für die Schulanfänger:innen heißt es Abschied nehmen. Beim Schultaschenfest am Vormittag mit der gesamten Gruppe werden die Schultaschen den anderen Kindern stolz präsentiert und bei einem Abschlussfest gemeinsam mit den Eltern, werden die Kinder würdig verabschiedet.



Durch das Überreichen der Schultüte oder das Singen eines Abschiedsliedes wird den Kindern bewusst, dass die Kindergartenzeit zu Ende geht und ein neues Abenteuer auf sie zukommt.

Das gesamte Kindergartenteam wünscht allen Kindern und ihren Familien schöne und erholsame Ferien, den Schulanfänger:innen im Herbst einen tollen Schulstart. Wir freuen uns auf alle Kindergartenkinder wenn sie im September wieder voller Energie und Freude zurückkommen.

Autorin: Julia Luckeneder





Neue Schulleitung der Volksschule Altenberg

Liebe Altenberger Volksschulkinder, Eltern und andere Interessierte!

m 11. September beginnt ein neues Schuljahr. Ich werde ab dann die Schulleitung der Volksschule übernehmen und freue mich auf diese Aufgabe. Daher möchte ich die Gelegenheit ergreifen, um mich ein wenig vorzustellen.

Über mich:

Als gebürtige Linzerin, aufgewachsen mit vier Geschwistern am Stadtrand von Linz, lebe ich mit meinem Mann nun schon seit dreißig Jahren im Mühlviertel und zwar in Wartberg ob der Aist. Das ist mir mittlerweile zur Heimat geworden. Unsere beiden erwachsenen Kinder gehen schon eigene Wege und leben in Wien. Ich bin seit 1993 als Lehrerin im Schuldienst tätig und habe im Laufe der Zeit viele unterschiedliche Aufgaben, auch in der Lehrerbildung, wahrgenommen und durfte dabei zahlreiche Schulen kennenlernen. Die VS Altenberg habe ich in meiner zweijährigen Tätigkeit als Betreuungslehrerin kennengelernt und dabei ist sie mir auch ein Stück ans Herz gewachsen.

Was mir wichtig geworden ist:

Jedes Kind bringt seine individuellen Stärken mit. Besonders dann, wenn diese gesehen werden und in der Schule zum Ausdruck gebracht werden können, kann sich Lernerfolg einstellen. Ein positiver Zugang zum Lernen braucht eine Atmosphäre des Angenomnen Seins und des Wohlfühlens aber auch Herausforderungen. Dann ist der Kopf frei, um neue Inhalte gut aufzunehmen. Doch es geht manchmal auch nicht ohne Anstrengung und Wiederholung, damit sich Wichtiges einprägen kann. In Gemeinschaft lernt es sich besser. Das impliziert auch, dass gemeinsame Lernprozesse dann gut gelingen, je besser sich die Sozialkompetenz entwickeln kann. Davon profitieren alle. Daher scheint mir eine gute Schulgemeinschaft auf allen Ebenen und ein gutes Miteinander sehr wesentlich. Das gilt sowohl für die erfolgreiche individuelle schulische Entwicklung jedes einzelnen Schulkindes, als auch die gemeinsame Lernkultur in der VS Altenberg.

Was ich mir als Direktorin wünsche:

In meiner bisherigen beruflichen Tätigkeit haben Kommunikation und Zusammenarbeit immer eine wesentliche Rolle gespielt. Damit hat die Arbeit Freude bereitet und es konnte viel bewegt werden. Kaum ein Problem, das nicht mit Gesprächen oder durch gemeinsamen Dialog gelöst werden konnte. Für mein künftiges Wirken als Schulleiterin ist mir daher wichtig, dass im direkten Austausch mit den Beteiligten Lösungen gefunden werden, falls sich eine Schwierigkeit oder Verunsicherung auftut. In diesem Sinne lasst uns miteinander und nicht übereinander reden.

Ich freue mich aufs Kennenlernen und auf ein gutes, erfolgreiches und spannendes gemein-

sames Schuljahr 2023/24.

Schulleiterin Agnes Buttinger



Direktorin Gudrun Bernhard-Tschernuth verabschiedet



achdem sich unsere Volksschul-Direktorin Gudrun Bernhard Tschernuth beruflich verändert und die Leitung abgibt wurde sie von der Gemeinde und Bürgermeister Michael Hammer verabschiedet.

Wir können stolz auf unsere sehr auten Schulen sein und dies ist im Bereich der Volksschule vor allem auch der Verdienst der Direktorin Bernhard Tschernuth und ihres Teams.

Wir bedanken uns für die sehr gute Führung unserer Volksschule und für die stets sehr gute Zusammenarbeit und wünschen für den weiteren Weg alles Gute!

Autor: Bgm. Michael Hammer



Rundfahrt mit dem Bürgermeister

Am Freitag, 30.6.2023, lud Bürgermeister Michael Hammer alle dritten Volksschulklassen zu einer Rundfahrt durch die Gemeinde Altenberg ein.

evor es losging, durften wir uns als allererste den neuen Film über unsere Gemeinde anschauen. Danach starteten wir: Auf teilweise sehr schmalen Straßen fuhren wir mit einem großen Bus die Ortschaften ab. Dabei erklärte uns der Bürgermeister Wissenswertes über Altenberg und zeigte uns die großen Bauernhöfe und andere wichtige Gebäude. Die drei Berge Altenbergs kommen auch in unserem Wappen vor.

Da es im Bus heiß war, freuten wir uns über die Pause beim Katzjaga-Stadel. Wir durften sogar hinter die Kulissen für die Theaterpremiere blicken. Kühl war es dann im größten Wasserspeicher Altenbergs in Willersdorf. Zum Schluss sangen wir dem Bürgermeister ein Lied vor und bekamen Getränke und eine gute Jause.

Lieber Herr Bürgermeister, danke für die tolle und lehrreiche Fahrt!





Autoren: Benjamin, Felix und Sonja aus der 3c

Was wäre die Welt ohne Bienen?

Virtueller Bienen-Wanderweg

Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur mehr vier Jahre zu leben", soll Albert Einstein vor vielen Jahren gesagt haben. Tatsächlich gäbe es ohne Bienen keine Bestäubung und ohne Bestäubung gäbe es keine Pflanzen. Damit wäre den Tieren und uns Menschen die Nahrungsgrundlage entzogen.

Mit einem fächerübergreifenden Projekt zum Thema Bienen beschäftigten sich unsere Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen. Es wurden Bienen gebastelt, die Kinder zum Lesen von Bienenbüchern animiert, es wurden Posters gestaltet und wunderschöne Bienenbücher geschrieben. Herr Reisinger (Bienenbmann von Altenberg) und

Herr Mayr (Bio-Imker aus Altenberg) besuchten uns und erzählten den Schülerinnen und Schülern von der faszinierenden Welt der Bienen.



Ein eigener Bienenschaukasten in der Nähe der Schule ermöglichte den Kindern jederzeit die Entwicklung und die Arbeiten der Honigbienen zu beobachten. Schließlich entstand die Idee, einen virtuellen Bienenwanderweg zu gestalten.

Der Bienenwanderweg ist ein digitales Konzept, das interaktive Lernerfahrungen und eine Vielzahl von Erlebnissen bietet. Es können Aktivitäten von Bienen aus unmittelbarer Nähe erkundet, ein Bienenstock von innen beobachtet und Quizfragen beantwortet werden.



Interaktive Lernmodule vermitteln Informationen über die faszinierende Welt der Bienen und eigens kreierte Videos von Schülerinnen vermitteln ein Bewusstsein für den Schutz von Umwelt, Bienen und Insekten.

Und auf diesem Weg geht es direkt zum Rienen-Wanderweg:



Autorinnen: Sandra Reichör, Sonja Eder



Neues von der Sportunion DSG Altenberg

Sektion Tennis

UTC Altenberg Tennis News

ie Sommer-Meisterschaft für die allgemeine Klasse ist mittlerweile abgeschlossen, folgende Endplatzierungen wurden erreicht: Die Herren 1 (OÖ-Liga) konnte mit einer Platzierung im hinteren Mittelfeld den Klassenerhalt sichern. Die Herren 2 (Regionalliga - 3.höchste Liga) belegte als Aufsteiger den starken 3.Platz. Die Herren 3 (2.Klasse) steigt leider in die 3.Klasse ab, die eingesetzten Nachwuchsspieler haben hier jedoch allesamt tolle Leistungen gezeigt!!. Die Senioren +35 konnten sich in der Regionalliga zum Meister küren und steigen somit in die Landesliga auf. Im Spätsommer/Herbst steht dann noch die Meisterschaft unserer Jugendteams am Programm.

Autor: Martin Peter

Ankündigung: Für September (Termin noch nicht fixiert) planen wir ein Bratpfannen-Kleinfeldturnier für ganz Altenberg. Hier soll der Spaß an erster Stelle stehen, für alle Teilnehmer wird es eine Grillerei und Freibier geben. Nähere Infos dazu folgen demnächst.

Informationen zu einer Mitgliedschaft im Tennisverein Altenberg finden Sie in einer Ausschreibung, die in der Glasvitrine vor der Freiplatzanlage ausgehängt ist.

Weitere News rund um den Altenberger Tennisverein, sowie die kommende Ankündigung des Bratpfannenturniers, werden regelmäßig auf Facebook unter "UTC Altenberg" veröffentlicht.

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns auch

im heurigen Jahr wieder großartig unterstützen! Vielen Dank an euch!

Die Liste aller Sponsoren ist unter folgendem Link zu finden: www.uni-on-altenberg.at/tennis/sponsoren





Autor: Gerhard Pfarrhofer

Sektion Stocksport

Ortsmeisterschaft-Straßenturnier – Der Sieg ging wieder einmal an die Mannschaft "PODIUM"

m Samstag, 1. Juli 2023 fand die traditionelle Ortsmeisterschaft, welche seit Jahren in Form eines Straßenturniers auf der Zufahrtsstraße zum Freizeitzentrum ausgetragen wird, statt.

Bei grundsätzlich schönem Wetter (Das Turnier begann nur, wegen einem kurzen Regenguss, etwas später) gab es zwischen den 24 Mannschaften viele spannende Begegnungen. Wie auch in den



Ortsmeister 2023: Patrick Landl, Willi Landl, Hammer, Karl Landl

vergangenen Jahren kam der Sieger wieder aus dem Favoritenkreis. Die Mannschaft "Podium" konnte sich im Finale gegen die "Weignersedter Buam" knapp durchsetzen, denn das Spiel wurde erst in der letzten Kehre entschieden. Das kleine Finale um Platz drei bestritten die Mannschaften "FF-Oberbairing" und "Stammtisch Global", wobei die Feuerwehrmannschaft das bessere Ende für sich hatte.

Interne Meisterschaft – Rang 1 ging nach 18 Runden an die "SENIOREN" Am Freitag, 30.6.2023 wurde in der Stocksporthalle der Saisonabschluss 2022/2023 gefeiert. Nach einem Rückblick über die vergangene Saison durch Sektionsleiter Gerhard Wolfinger, gab es die Siegerehrung für die internen Meisterschaft. Die Mannschaft "Senioren" setzte sich dabei auch heuer wieder (gegenüber weiteren 13 Mannschaften) durch.

Herzlichen Glückwunsch an alle erfolgreichen Stocksportler und allen Altenberger/innen noch einen schönen Sommer.

Weiteren Information gibt es wie immer auf der Homepage: www. union-altenberg.at



Vereinsmeister 2023: Josef Leitner, Erich Stützner, Alois Gabauer, Josef Schicho, Reinhard Schwarz Nicht auf dem Foto: Josef Schwarz, Günter Ruttmann.

Salzburger Hausberg - UNTERSBERG

14 Personen begleiteten mich am Samstag, 08.07.23 nach Salzburg.

Wir starteten beim Parkplatz Rositten in Glanegg auf ca.460 Meter. Im Aufstieg zuerst über den steil ansteigenden DOPPLERSTEIG zur oberen Rositten. Hier zweigte der Steig nach Süden zum Schellenbergsattel 1.400 Meter ab. Es schlängelte sich der Weg entlang des Bergmassives bis zur Toni Lenz Hütte auf 1.438 Meter. Anschließend ging es durch Bergtunneln (mit hohen Holzstufen) aufwärts zur Mittagsscharte 1.671 Meter. Es folgte der Aufstieg zu den Gipfeln Salzburger Hochthron 1.853 Meter und Geireck 1.805 Meter. Auf dem Zeppezauerhaus auf 1.664 Meter kehrten wir ein. Nach Kaffee

und Kuchen ging zurück zum Ausgangspunkt über den REITSTEIG.

Diese Bergwanderung forderte mit ca. 1.600 HM und 4.500 Stufen eine ordentliche Portion Kraftausdauer. Das prachtvolle 360° Panorama belohnte die Mühe.

Ich bedanke mich für die Teilnahme und freue mich auf die nächste Tour



alpenverein

altenberg

Autor: Christian Klammer

Vereinsausflug der Pferdefreunde Altenberg

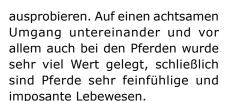
Der Vereinsausflug der Pferdefreunde Altenberg ging heuer nach Tschechien zu einer Bootsfahrt auf der Moldau.

nsgesamt 34 Teilnehmer fanden den Weg nach Vyšší Brod wo die 6 gemieteten Boote übernommen wurden und das große Rudern begann. Die 10 km lange Strecke führte an einigen Labstellen, sowohl im Wasser als auch am Ufer, vorbei. Dort wurde man mit Getränken und Essen versorgt und auch ein kleines Lagerfeuer durfte nicht fehlen. Nach einer dreistündigen Fahrt erreichten die Pferdefreunde ihr Ziel, die Stadt Rožmberk. Von dort ging es mit einem Reisebus zurück nach Vyšší Brod, wo der aufregende und lustige Tag bei einem gemeinsamen Abendessen aus klang.

Ferienspaßtage bei den Pferdefreunden Altenberg

Wie jedes Jahr fand der Ferienspaßtag der Pferdefreunde Altenberg am 1. Montag in den Sommerferien statt, diesmal datiert mit dem 10. Juli 2023.

18 Kinder durften bei diesem Event mit dabei sein und in die Welt der Pferde eintauchen. Nach einer kurzen Begrüßungsrunde wurden die Kinder in kleinere Gruppen aufgeteilt, um die insgesamt 4 Stationen zu durchlaufen. Pferde putzen, Pferde bemalen, Pferde reiten und Quizfragen beantworten, all das durften die Kinder an diesem Nachmittag



Damit wir so einen Tag überhaupt anbieten können brauchen wir viele helfende Vereinsmitglieder und dessen Vierbeiner. Heuer lernten die Kinder sechs verschiedene Pferde kennen, vom Schimmel bis zum Rappen war alles dabei. Über zehn Vereinsmitglieder betreuten die Kindergruppe an diesem "pferdigen Nachmittag", anders wäre diese enge Zusammenarbeit mit unseren vierbeinigen Freunden nicht möglich.

Ein großes Danke nochmals an alle Helfer, an unsere Pferde und natürlich an alle teilnehmenden Kinder! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.





Neues von den Feuerwehren

Text: Georg Pröll, Gerald Gschwandtner Fotos: FF Altenberg, FF Oberbairing

Frühschoppen der FF-Oberbairing

ei strahlendem Sonnenschein fand im Juni unser traditioneller Feuerwehrfrühschoppen beim "Parzer" in Kitzelsbach statt.

Die Veranstaltung bot eine großartige Stimmung, während unsere Gäste mit köstlichen Speisen und Getränken verwöhnt wurden. Die Altenberger Dorfmusikanten sorgten mit ihrer mitreißenden Musik für beste Unterhaltung. Besonders beeindruckend war der Auftritt der Kinderschuhplattler, die ihr einstudiertes Können präsentierten und die Besucher mit ihrer Darbietung begeisterten.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Gäste, Sponsoren und an die Familie Höglinger für die Bereitstellung der wundervollen Location, die maßgeblich zum Erfolg des Festes beigetragen haben.

Am Nachmittag hatten die Kinder die Möglichkeit, unser Rüst-Lösch Fahrzeug (RLF) zu erkunden und die Ausrüstung selbst auszuprobieren.



Landesbewerb Aspach 2023

ei den 59. Landes-Feuerwehrleistungsbewerben und dem 46. Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Aspach Wildenau zeigten die Feuerwehren und Jugendgruppen beeindruckende Leistungen. Über 15.000 Feuerwehrmitglieder aus insgesamt 1.200 Aktiv-Gruppen und 600 Jugendgruppen nahmen bei bestem Wetter und hohen Temperaturen an den Wettbewerben teil.

Aktivgruppe:

Im Rahmen dieser Wettbewerbsveranstaltung erzielte die Bewerbsgruppe der FF-Oberbairing, die erst seit einem Jahr in ihrer aktuellen Aufstellung trainiert, einen großartigen 3. Rang in der Bronze-Kategorie

mit einem fehlerfreien Durchlauf und einer Zeit von 38.95 Sekunden beim Löschangriff und 52.99 Sekunden beim Staffellauf.

Diese Auszeichnung hat das Engagement und die Motivation weiter gestärkt, sodass sie nun noch entschlossener in das kommende Jahr blicken. An dieser Stelle möchten sie ihren aufrichtigen Dank an alle Unterstützer, das Kommando der FF-Oberbairing und ihre Kameraden der Feuerwehr aussprechen.

Jugendgruppe:

Des Weiteren erzielte auch die Jugendgruppe der FF-Oberbairing hervorragende Erfolge bei den Landesbewerben. Sie sicherte sich sowohl in der Silber-Kategorie als auch in der Bronze-Kategorie den respektablen 3. Rang. Diese herausragenden Platzierungen sind ein Beweis für das Talent, den Ehrgeiz und das harte Training der jungen Feuerwehrmitglieder.

Ein großer Dank gebührt auch den Jugendbetreuern Martin Voglsberger und Joachim Hammer, die maßgeblich zum Erfolg beigetragen haben.

Die FF-Oberbairing ist stolz auf die Leistungen sowohl ihrer Bewerbsgruppe als auch ihrer Jugendgruppe und gratuliert ihnen herzlich zu ihren verdienten Platzierungen. Diese Erfolge sind ein Ansporn für die Zukunft und bekräftigen das Bestreben, auch weiterhin exzellente Leistungen im Feuerwehrwesen zu erbringen.



Jugendlager der FF Altenberg

m Freitagmorgen fuhren 10 Kinder begleitet von 2 Jugendbetreuer von Altenberg zum Feuerwehrjugendlager nach Bad Leonfelden. Das Zelt der Feuerwehr Altenberg war sehr schnell aufgestellt und die Kinder freuten sich schon auf das tolle Programm. Die Flugshow der Flying Bulls, eigene Mohnflesserl in der Mühlviertel Bäckerei zu backen oder die Vorführung eines Panthers der Firma Rosenbauer mit der Einsatz- Führungsunterstützung aus Zwettl waren nur einige der vielen Highlights, welchen den Kindern hier geboten wurde. Auch das Wetter war das gesamte Wochenende sonnig und sehr heiß.

Am Samstag fand auch wieder die berühmte Kinderdisko mit samt Eltern einiger Jugendkinder statt. Es wurde viel gefeiert und getanzt, bis spät abends dann der Rückzug





in unser Zelt stattfand. Nach der Feldmesse am Bad Leonfeldner Ortsplatz am Sonntag, welche traditionell das Jugendlager beendet, wurden die Zelte wieder abgebaut und es wurde wieder zurück nach Altenberg gefahren.

Neben dem sehr dichten Programm und Stationen der Lagerolympiade kam natürlich auch das Lagerleben nicht zu kurz; es wurde unter anderem sehr viel Fußball und Volleyball gespielt. Außerdem wurde auch mit reichlich Musik gemeinsam mit Jugendkindern der an unser Zelt grenzenden Feuerwehren die Abendstunden verbracht.

Rückblickend kann man auf ein sehr schönes und auch anstrengendes

Jugendlager zurückblicken. Es werden sicher auch in zwei Jahren einige Jugendmitglieder wieder aufs Jugendlager fahren.



Ferienspiel bei der FF-Oberbairing

eim alljährlichen Kinder-Ferienspiel, das wie jedes Jahr auf Initiative der Gemeinde Altenberg durchgeführt wird, konnten am Freitag wieder etwa 25 Kinder einen Tag bei der FF Oberbairing erleben. Wie üblich wurde den interessierten

Mädchen und Burschen ein abwechslungsreiches Programm geboten, darunter die Erkundung eines verrauchten Raumes, eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto sowie der Umgang mit dem Strahlrohr. Auch auf der Übungsbahn unserer

Feuerwehrjugend konnten die Kleinen ihr Talent unter Beweis stellen.

Als krönender Abschluss des Tages wurde eine Schaumparty gestartet, die allen Teilnehmern viel Spaß bereitete.





Siedlerbund Altenberg – Aktion "In Garten eineschaun"!

Am Samstag, den 9. Juli lud der Siedlerbund seine Mitglieder zu einer Gartentour ein.



er Start war im Naturgarten von Frau Elisabeth Gierlinger, der Obfrau des

Arbeitskreises "Bienenfreundliche Gemeinde". Hier wird die Schönheit eines naturbelassenen Gartens absolut ersichtlich. Der weitere Gartenrundgang führte uns zu der angelegten Blumenwiese im Alpenblick, wo auch viele seltene Sträucher und Stauden ihre Berechtigung finden. Die gute alte Sense durfte wieder einmal von "Ungeübten" geschwungen werden.

Abschließend waren wir im Garten von Familie Zauner im Erlenweg eingeladen.

Dieser Garten zeichnet sich im Besonderen durch seine wunderschönen "Platzeln" (Rosengarten, am Biotop, usw. . .) aus, welche zur Entschleunigung und zum Genießen einladen. Natürlich durfte ein gemütlicher Ausklang der 35 Gartenbewunderer nicht fehlen.

Vielen Dank an die Gartenbesitzer und Akteure der gelungenen Veranstaltung. In den letzten zehn Jahren stieg die Mitgliederzahl beinahe auf das Dreifache und zählt derzeit an die 340 Altenberger Haushalte.

Falls Sie noch nicht Mitglied sind und Sie sich die "geballte Einkaufskraft" des Vereins zunutze machen wollen, informieren Sie sich unter: www. siedlerbund-altenberg.at, oder senden Sie eine E-Mail an: siedlerbund-4203@aon.at.

Für den Vorstand: Obmann Martin Mayr-Kellerer







Zweimal Auszeichnung bei der Marschwertung

Sowohl die Musikkapelle Altenberg als auch die Jugendkapelle erhielten bei der Marschwertung einen ausgezeichneten Erfolg.

er Musikverein Altenberg erreichte mit Stabführer Michael Schwabegger bei der diesjährigen Marschmusikbewertung in St. Gotthard einen ausgezeichneten Erfolg in der Wertungsstufe D. Mit 95,83 Punkten konnte unter allen Kapellen die höchste Punktezahl und somit der Tagessieg erlangt werden. Auch die Jugendkapelle erreichte einen ausgezeichneten Erfolg!



Autorin: Stephanie Kiblböck Foto: Veronika Mair

Sonnwendfeuer der Landjugend Altenberg

Am 17. Juni wurde die Wiese beim Haslinger wieder einmal in eine legendäre Festlocation umgewandelt.

atürlich fingen die Vorbereitungsarbeiten schon eine Woche früher an. Mit ca. 1.800 Besuchern war auch das diesjährige Sonnwendfeuer mit Jung und Alt wieder sehr gut besucht. Zuerst sorgte die Band "Seband" und anschließend die DJs "VolumeOne" im Mixbarzelt für eine großartige Stimmung. Für Speis und Trank

wurde in der Küche und Schank natürlich auch gesorgt. Nach so einem großartigen Fest muss klarerweise auch aufgeräumt werden, womit wir tags darauf sofort loslegten. Da wir viele fleißige Helfer hatten, wurde der letzte Rest nur noch am Montag abgebaut.

Autorin Nina Freyenschlag

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an unsere Sponsoren und natürlich an alle Mitglieder, die so fleißig bei den Aufbau- und Abbauarbeiten, sowie am Samstagabend geholfen haben. Ein besonderer Dank gebührt der Familie Weissengruber, welche uns seit Jahren ihre Wiese in ein Festgelände umwandeln lässt! See you next year!



Sommer-Grillfest

Mehr als 200 Gäste folgten der Einladung zum traditionellen Sommer-Grillfest des Altenberger Seniorenbundes am Mittwoch, 19. Juli beim Wirt z`Boaring.



bmann Ferdinand Kaineder begrüßte unseren Bürgermeister Mag. Michael Hammer, viele Vereins-Mitglieder und Gäste aus den Nachbarsgemeinden, unter anderem die zwei



Radfahrergruppen aus Lichtenberg und Katsdorf, die ihre Radtour geändert und als Ziel Altenberg gewählt haben. Im schönen, beschatteten Innenhof des Gasthauses ließen sich die Besucher, die von den Mitgliedern zubereiteten Grillspezialitäten, Salatplatten und erstmals Ziegenkäselaibchen schmecken, auch die frisch gebackenen Bauernkrapfen erfreuten sich großer Beliebtheit.

Die "Brautstehla Musi" sorgte mit ihrem Auftritt für gute Stimmung.

Autorin: Mathilde Hirtenlehner

Ministranten Lager in Windischgarsten

Von Samstag, 8. Juli bis Dienstag, 11. Juli fuhren 24 Ministranten und 4 Begleiter mit dem Zug ins Evangelische Freizeitzentrum nach Windischgarsten.

ch durfte zum zweiten Mal dabei sein und "für einen bunten Haufen" lustiger und braver Mädels und Burschen kochen. Es hat allen viel Spaß gemacht, das Grillen beim Lagerfeuer, Spiel und Bewegung im schönen, großen Garten, die Nachtwanderung zur Kalvarienbergkirche und ganz besonders die tolle Wanderung mit einer Rangerin im und entlang des Rettenbaches.

Wir erfuhren dort sehr viel über heimische Tiere und Pflanzen und die Kinder durften in kleinen Gruppen



PEIERN WIE DIE BAYERN SAMSTAG - 30 SEPT. 2023 AB 16 UHR • OKTOBERFESTMUSIK • AB 22 UHR • HERZASS **SONNTAG • 01 OKT. 2023** FRÜHSCHOPPEN MIT DEM MUSIKVEREIN ALTENBERG DER REINERLÖS WIRD AUSSCHLIEBLICH FÜR DIE FELIERWEHR VERWENDET! FF ALTENBERG, REICHENAUER STRABE 12, 4203 ALTENBERG

einen "Mini-Nationalpark" bauen. Beim täglichen Morgen- und Abendlob wurde Gottes Nähe spürbar.

Ich möchte mich ganz herzlich bedanken bei den Betreuern Sigrid, Samuel und Josef Hainzl, Franz Pamminger und Katharina Hofer, sie haben die Minis mit sehr viel Gefühl, Freude und Elan begleitet.

Herzlichen Dank möchte ich allen Sponsoren sagen, die auf Anfrage spontan Lebensmittel gespendet haben: Fam. Gerhard Penn versorgte uns mit Erdbeeren und Heidelbeeren, Fam. Weissengruber mit einem Striezel Leberkäse, mit Knacker zum Grillen beschenkte uns Hannes Traunmüller, von Fam. Hannes Riener bekamen wir Kartoffel, Topfen und Milch von Fam. Mayr -Reichetseder, Obst, Gemüse, Süßigkeiten und Lebensmittel zum Kochen spendete Fam. Strutz-Winkler Markt. Danke auch den Müttern, die Saft, Marmelade und Kuchen mitgegeben haben.

Fröhliches Lachen, strahlende Kinderaugen, viel Gemeinschaft das war das Minilager 2023.

Autorin: Mathilde Hirtenlehner

Neues vom Zwergerlberg

Einladung zum Babytreff!



m Babytreff biete ich jungen Eltern die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und sich in gemütlicher Runde auszutauschen. Ich bin Kinderkrankenschwester und IBCLC Stillberaterin und begleite und unterstütze euch im spannenden und herausfordernden ersten Lebensjahr eures Babys. Gerne berate ich euch bei Fragen rund ums Stillen, Beikost, Babyschlaf, Tragen mit Tuch /Tragehilfen, Entwicklungsschritten usw. Der Babytreff findet einmal im Monat donnerstags von 9:00 bis 11:00 Uhr im Familientreff statt.

Am 21.9. startet das neue Babytreff-Jahr mit einem Kennenlern-Frühstück im Pfarrheim. Anmeldung bitte unter: daniela. volzberger@sonnenkinder.org Ich freue mich auf Euch! Daniela

Unsere nächsten Termine: 07.10.2023 Papa-Kind-Frühstück von 09:00-11:00 Uhr, 14.10.2023 Hausapotheke für Kinder selber machen – WORKSHOP von 09:00-13:00 oder von 15:00-19:00 Uhr

Alle Details zu unseren Angeboten, Informationen und Anmeldungen zu laufenden Veranstaltungen gibt es auf unserer Homepage (www. zwergerlberg.com)

> Euer Team vom "Zwergerlberg" Spiegeltreffpunkt Altenberg bei Linz





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

STRESSTEST IM HAUSHALT

Zivilschutztag: Nutzen Sie den Tag des Zivilschutz-Probealarms (1. Samstag im Oktober) und führen Sie in Ihrem Haushalt einen Stresstest durch! Überprüfen Sie dabei Ihren Lebensmittel-Vorrat und die Sicherheitseinrichtungen in den eigenen vier Wänden.

Zivilschutz-Sirenensignale

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt werden soll. Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm





Die Gefahr steht unmittelbar bevor! Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und weitere Verhaltensanordnungen befolgen: je nach Ereignis Haus verlassen oder schützende Räumlichkeiten aufsuchen.

Entwarnung

1 Minute auf- und

abschwellender Heulton





1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) beachten.

Sirenenprobe



15 Sekunden jeden Samstag Mittag

Nähere Infos: www.zivilschutz-ooe.at

1 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz Petzoldstraße 41, 4020 Linz Telefon: 0732 65 24 36 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at www.zivilschutz-ooe.at

Lebensmittel:

- Ein ausreichender Lebensmittelvorrat ist die Grundlage der Eigenvorsorge
- Der "Grund-Notvorrat" sollte Produkte beinhalten, die mindestens ein Jahr haltbar sind
- Mit Ihrem Lebensmittel- und Getränkevorrat sollten Sie mind. zehn, besser 14 Tage autark leben können
- Im Zuge des Stresstests sollen die Lebensmittel überprüft und wenn notwendig ausgetauscht werden
- Die Zivilschutz-Bevorratungstasche eignet sich ideal zum Lagern von Lebensmitteln. Auf der praktischen Tasche befinden sich auch wichtige Hinweise zum richtigen Verhalten im Krisenfall

Weitere Einrichtungen zur Überprüfung:

- Feuerlöscher (Überprüfungstermin)
- Rauchmelder und CO-Warner (Funktionstest)
- Notfallradio (Funktionstest)
- Notbeleuchtung (Funktionstest)
- Zivilschutz-Notkochstelle (Funktionstest)
- Hausapotheke und Kaliumjodidtabletten (Vollständigkeit und Ablaufdatum)
- Dokumentenmappe (Vollständigkeit)
- Elektro-FI-Schutzschalter (Funktionstest)
- Im Auto: Verbandszeug, Feuerlöscher, Warndreieck, Warnweste, Lifehammer (Zustand, Vollständigkeit, Ablaufdatum/nächster Überprüfungstermin)



Denken Sie auch an einen Familien-Notfallplan und besprechen Sie Aufenthaltsorte, Treffpunkte etc. mit den Angehörigen!







Sonstiges — 33





34 —————————————————————Sonstiges





onstiges — 35

Ärztlicher Wochenendund Feiertagsdienst

Bitte am Wochenende beim hausärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 141 anrufen und erfragen, welcher Arzt sich gerade im Dienst befindet.

Telefonnummern der Ärzte

Dr. Gabriel: 07235/63962 Dr. Kiblböck: 07230/7451

DDr. Pachinger und Dr. Reich: 07230/8008 Dr. Pum & Dr. Streibl: 07235/21922 Dr. Schuster-Zankl: 07235/63039

Termine der Eltern-Mutterberatung

4. Montag im Monat

August: Sommerpause! 25. September | 23. Oktober 27. November



Sitzungen des Gemeinderates Onlineübertragungen

Di, 26.09.2023 jeweils um 19:30 Uhr

Di, 07.11.2023

Di, 12.12.2023

Unter folgendem Link können Sie an der Gemeinderatssitzung teilnehmen https://altenberg.webex.com/meet/gemeinderat

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit Veranstaltungsort
Theaterstück Meineidbauer	Theatergruppe	01.08.2023	20:00 Katzjagastadl
Theaterstück Meineidbauer	Theatergruppe	02.08.2023	20:00 Katzjagastadl
Theaterstück Meineidbauer	Theatergruppe	03.08.2023	20:00 Katzjagastadl
Baywatch-Party	Junge ÖVP Altenberg (JVP)	05.08.2023	Sport- und Freizeitanlage
Sommerkino	Die Grünen	11.08.2023	19:00 Marktplatz Altenberg
4 Seasons	Naturfreunde	12.08.2023	Katzjagastadl
Märchenwanderung	Kulturverein Akzent	12.08.2023	15:00
Frühschoppen FPÖ	FPÖ-Ortsgruppe	15.08.2023	Gasthaus Prangl
Mariä Himmelfahrt - Tag der Tracht,Goldhauben Kopftuchgruppe	Pfarre Altenberg	15.08.2023	09:00
Volleyballturnier 26.08. bis 27.08.2023	Sportunion DSG Altenberg - Sektion Volleyball	26.08.2023	Sport- und Freizeitanlage

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum U	Ihrzeit	Veranstaltungsort
Bergmesse	Alpenverein	03.09.2023		
Treffen Traktorfans Oberbairing	Traktorfans Oberbairing	06.09.2023		Wirt z´Bairing
Schulstart-Spaß	ÖAAB	08.09.2023	15:00	Familientreff Bewegungsraum
Ersatztermin Volleyballturnier 09.09. bis 10.09.2023	Sportunion DSG Altenberg – Sektion Volleyball	09.09.2023		Sport- und Freizeitanlage
Herbstfest	ÖAAB	10.09.2023	09:00	Marktplatz Altenberg
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	13.09.2023 9:00	-11:00	Familientreff Bewegungsraum
kfb-Teamsitzung	Pfarre Altenberg	13.09.2023	19:00	
Kürbis- und Weinfest	Naturfreunde	16.09.2023		Tennishalle
Blickwinkl Treffen	Pfarre Altenberg	20.09.2023	19:00	
Erntedankfest	Pfarre Altenberg	24.09.2023	09:15	
Oktoberfest	FF Altenberg	30.09.2023		Tennishalle
2. Mountainbike Cross Country Bewerb - OÖ Landesmeisterschaften XCO	Sportunion DSG Altenberg – Sektion Rad	30.09.2023		Sport- und Freizeitanlage
Frühschoppen	FF Altenberg	01.10.2023		Tennishalle
Herbstwanderung	Alpenverein	01.10.2023		
kfb-Halbtageswallfahrt	Pfarre Altenberg	04.10.2023	13:00	
Konzert "Turn your radio on"	Chor - Viva Musica	06.10.2023		MS Turnsaal
Konzert "Turn your radio on"	Chor - Viva Musica	07.10.2023		MS Turnsaal
Papa-Kind-Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	07.10.2023 9:00	-11:00	Familientreff Garten
Duftende Hausapotheke für Kinder - Workshop	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	14.10.2023 9:00	-13:00	Pfarrsaal Altenberg
Fußwallfahrt nach Riedegg - KMB	Pfarre Altenberg	15.10.2023	06:45	
Gemeindeseniorentag	Marktgemeinde Altenberg	15.10.2023	09:15	Gasthaus Prangl
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	18.10.2023 9:00	-11:00	Familientreff Bewegungsraum
Vortrag der kfb und kmb	Katholische Frauenbewegung	18.10.2023	19:00	
Blueskonzert "The Blues are the roots" Kulturverein Akzent	Kulturverein Akzent	20.10.2023	19:30	Jausenstation Gassner
Sturm und Maroni am Marktplatz	SPÖ-Ortsgruppe	21.10.2023		Marktplatz Altenberg
Jahresvollversammlung FF Oberbairing	FF Oberbairing	25.10.2023		Wirt z´Bairing
K&K - Koller's Kochen	Kulturverein Akzent	25.10.2023	19:00	Podium
Herbstwanderung	Naturfreunde	26.10.2023		Marktplatz Altenberg
A lustige Eicht-Vier Viertel hat's Landl	Tanz- u. Brauchtumsgruppe Altenberger Granit	28.10.2023	20:00	Gasthaus Prangl



Termine sind auch auf der Homepage www.altenberg.at ersichtlich

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Altenberg bei Linz, Marktplatz 1, 4203 Altenberg bei Linz, Tel: 07230/ 72 55 - 27, Web: www.altenberg.at, E-Mail: gemeindeamt@altenberg.at, Fotos: Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz, privat, Rest namentlich gekennzeichnet, Druck: Druckerei Haider, 4274 Schönau i. M.

